

Gautinger Turmbläser-Konzert: Tradition lebt auch ohne Gründer Döring!

Am Heiligabend 2024 um 22:15 Uhr erklingen festliche Klänge der Gautinger Turmbläser am Rathaus. Eine Hommage an Gründer Döring.

Gauting, Deutschland - In Gauting steht das traditionelle Turmbläser-Konzert am Heiligabend auch dieses Jahr wieder auf dem Programm. Um 22:15 Uhr wird es vom Rathausbalkon erklingen, und die Lichter der Laternen erinnern an Christian Döring, den Gründer dieser festlichen Tradition, der im vergangenen April verstorben ist. Die Posaunistin Johanna Lang und der Tubist Christoph Möhle werden die musikalische Reise mit dem Lied „Heil’ge Nacht, ich grüße Dich“ eröffnen, welches Dörings „Herzenskind“ war. Diese Veranstaltung reicht bis in die 1970er-Jahre zurück, als Döring, damals aus Kempen am Niederrhein, die Tradition ins Leben rief und damit Generationen von Wiesn- und Weihnachtsfreunden zusammenbrachte, wie **Merkur** berichtete.

Die musikalische Darbietung wird eine Vielfalt an Weihnachtsliedern aus verschiedenen Ländern umfassen, darunter Klänge aus Deutschland, England, Norwegen, Italien und sogar der Ukraine. Neben den festlichen Klängen wird es auch einen geselligen Rahmen geben, in dem Glühwein angeboten wird, sodass das Konzert nicht nur ein akustisches, sondern auch ein geselliges Highlight darstellt. Trompeter Benedikt Rüchardt betont, dass das Konzert „ein gesellschaftliches Ereignis“ sei, bei dem Menschen aus verschiedenen Generationen zusammenkommen, um die besinnliche Atmosphäre zu genießen. Nach einer Sammlung

besinnlicher Melodien wird das Konzert traditionell mit „Stille Nacht, heilige Nacht“ enden. Auch **Wochenanzeiger** stellt die Bedeutung und den festlichen Charakter dieses Events in den Mittelpunkt.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Gauting, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.merkur.de• www.wochenanzeiger.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at